

**Konzerte „Serenata“ mit Werken von L. Mozart, G. Chr. Wagenseil und C.P.E. Bach  
17.–19. August in Oldenburg, Brake und Leer mit Barockorchester ELBIPOLIS und Duo  
GlossArte (Lea Suter und Juan González Martínez)**

Mit musikalischen Raritäten an der Schwelle zur Klassik von **Leopold Mozart, Georg Christoph Wagenseil und Carl Philipp Emanuel Bach** laden die **Solisten des Duo GlossArte und das Barockorchester ELBIPOLIS** zu drei Konzerten unter dem Titel „Serenata“ am **Freitag, den 17. August** in der **Katholischen Kirche St. Marien Leer**, am **Samstag, den 18. August** in der **Dreifaltigkeitskirche Oldenburg** und am **Sonntag, den 19. August** in der **Stadtkirche zu Brake an der Unterweser**. Der **Eintritt ist frei**.

Mit der „Wiener Klassik“ verbindet man Haydn, Mozart und Beethoven. Von den unzähligen Komponisten der zweiten Reihe ist selten die Rede. Ein solcher Meister ist der heute weitgehend vergessene **Georg Christoph Wagenseil**, der unter anderem für den Wiener Kaiserhof über 100 Sinfonien komponierte. Von ihm erklingt das **Posaunenkonzert Es-Dur** mit dem vielversprechenden **Juan González Martínez** an der Posaune. Ebenfalls selten zu hören ist das weitere **Posaunenkonzert D-Dur von Leopold Mozart**, der Vizekapellmeister in der Salzburger Hofkapelle war und eine Violinschule verfasste. Lea Suter tritt mit dem **Cembalokonzert Wq. 6 von Carl Philipp Emanuel Bach** auf. Carl Philipp Emanuel Bach war 27 Jahre lang Konzertcembalist am Hof Friedrich II. in Berlin.

Mit diesem Konzert möchten die Ensembles dem Publikum die Möglichkeit bieten, in die Welt vergangener Musizierweisen einzutauchen, in denen Orchestermusiker selbst zu Solisten werden (Posaune, Cembalo, Trompete). Denn als „Tor zur Welt“ – so versteht sich das **Hamburger Barockorchester ELBIPOLIS** selbst. Nicht zufällig hat das Ensemble seinen Namen der Hansestadt entlehnt: ELBIPOLIS – die Stadt an der Elbe – Hamburg. Ihre Lust an musikalischen Neuentdeckungen zeigen die Barockspezialisten nicht zuletzt in ihren Produktionen jenseits des gängigen Repertoires der Gänsemarktoper. Der Erfolg bei Kennern und Liebhabern gibt ihnen recht. Die jungen Musiker **Lea Suter** und **Juan González Martínez** vom **Duo GlossArte** haben sich zum Ziel gesetzt, die Literatur für historische Posaune und historische Orgel oder Cembalo bzw. deren Nachbauten zu erforschen und aufzuführen. Die jungen Musiker Lea Suter und Juan González Martínez vom Duo GlossArte haben sich zum Ziel gesetzt, die Literatur für historische Posaune und historische Orgel oder Cembalo bzw. deren Nachbauten zu erforschen und zu spielen. Neben nachgebauten Posaunen aus der Klassik sowie original erhaltenen romantischen Posaunen, steht dem preisgekrönten Ensemble die Rekonstruktion eines 16-Fuß-Cembalos (gebaut von Matthias Kramer 2021) nach Vorbildern des 18. Jahrhunderts zur Verfügung.

**Konzerte „Serenata“**

Werke von Leopold Mozart, Georg Christoph Wagenseil und Carl Philipp Emanuel Bach  
**Barockorchester ELBIPOLIS**  
**Duo GlossArte** Lea Suter – Cembalo, Juan González Martínez – Posaune  
**Der Eintritt ist frei.**

**DONNERSTAG 17. August 20 Uhr, Katholische Kirche St. Marien**

<https://leer.reformiert.de/termin/internationaler-leeraner-orgelsommer.html>

**FREITAG 18. August 20 Uhr Dreifaltigkeitskirche Oldenburg**

<https://www.ev-kirche-osternburg.de/gemeinde-aktuell/veranstaltungen>

**SONNTAG 19. August 18 Uhr, Stadtkirche, Brake an der Unterweser**

<https://wesermarsch.kirche-oldenburg.de/gemeinden/brake-an-der-weser/kirchenleben/konzerte>